

**Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung**

6. Februar 2024
1 von 2

Kantinen in der Stadt Kassel

Anfrage Fraktion DIE LINKE

- 101.19.989 -

Berichterstatter/-in:

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Welche Maßnahmen unternimmt die Stadt, um allen Menschen, insbesondere denen unterhalb der Armutsgrenze, auf dem Stadtgebiet angemessene Ernährung (im Sinne des entsprechenden völkerrechtlich verankerten Menschenrechts und des grundgesetzlichen Anspruchs auf Gewährleistung eines menschenwürdigen Existenzminimums) zu ermöglichen?
2. Wo gibt es Angebote für kostengünstiges oder freies Essen in Kassel?
3. Weist das Jobcenter nach wie vor auf das nicht-öffentliche Angebot der Kasseler Tafel hin?
4. Welche Kochaktionen und Wintercafés werden im Rahmen des Pakts gegen Armut und darüber hinaus unterstützt?

Gebäudeausstattung

5. Welche Schulen und Kindergärten haben eigene Küchen?
6. Welche kommunalen Gebäude mit Kücheninfrastruktur befinden sich in Planung?
7. Welche leerstehenden Kantinen und Küchen gibt es nach Kenntnis des Magistrats im Gebiet der Stadt Kassel?

Vergabe von Kantinen und Catering

8. Nach welchen Kriterien wird das Catering in Schulen und Kitas derzeit vergeben und wie sind diese gewichtet?
9. Wie hat sich der Preis pro Mittagessen pro Kind in den letzten fünf Jahren durchschnittlich entwickelt?
10. Wie haben sich die Preise für Eltern in den letzten Jahren entwickelt?
11. Nach welchen Kriterien werden Kantinen in kommunalen Gebäuden verpachtet?

Die schriftliche Beantwortung wurde mit der Einladung versandt und wird der Niederschrift als Anlage beigefügt. Die Antworten zu den Fragen der Ausschussmitglieder werden der Niederschrift beigefügt.

Vorsitzende Koch erklärt die Anfrage für erledigt.

2 von 2

Eva Koch
Vorsitzende

Feyza Tanyeri
Schriftführerin